

P 2.1 Maßnahme Nummer: 2

P 2.2 Maßnahme Titel: *Alkoholprävention im Sportverein*

P 2.3 Kurzbeschreibung der Maßnahme (u.a. Zielgruppe, Ziele, Inhalt auf etwa ½ Seite)

Bei diesen Maßnahmen wendet sich der Ostalbkreis insbesondere an die Ebene der Vereinsleitung, der Dachverbände und der Übungsleiter/innen. Bei der Alkoholprävention wird ein Schwerpunkt auf die konkrete Durchführung von Sportereignissen bzw. den Alltagsbetrieb in Spiel und Training gelegt. Zum Teil in Kooperation mit Dachverbänden, zum Teil nur mit Einzelvereinen werden Modelle eines alkoholfreien oder -armen Spiel- und Trainingsbetriebs vorgestellt und durchgeführt. Vervollständigt werden die Maßnahmen durch die Schulung und Information von Vorständen, sonstigen Verantwortlichen und Übungsleiter/innen (s. auch: Anlage).

P 2.4 Handelt es sich dabei um:

- Verhaltensprävention
- Verhältnisprävention
- Verhaltens- und Verhältnisprävention

P 2.5 Welches ist die Zielgruppe?

- Multiplikatoren
- Kinder
- Jugendliche
- Erwachsene

Andere (*Bitte benennen*):

P 2.6 Ist die Maßnahme unter dem Aspekt der Flächenwirkung in Ihrer Kommune (bei Landkreisen in den kreisangehörigen Gemeinden):

- flächendeckend
- teilweise flächendeckend
- eher punktuell in ausgewählten Einrichtungen (bzw. Kommunen)
- Sonstiges (*Bitte benennen*): Die Öffentlichkeitsarbeit erfolgt flächendeckend; die Durchführung ist auf den Einzugsbereich des Vereins bzw. Dachverbands begrenzt und reicht von der einzelnen Kommune bis hin zum gesamten Kreisgebiet.

P 2.7 Wann wurde mit der Maßnahme begonnen?

- vor 2000
- 2000 bis 2002
- nach 2002

P 2.8 Welche Laufzeit hat die Maßnahme?

- Dauerangebot
- Bis zu zwei Jahren
- Mehr als zwei Jahre

P 2.9 Wie lange ist die Finanzierung der Maßnahme gesichert?

- Dauerhaft Zahl der Jahre *(Bitte benennen)*: Offen

P 2.10 Wird die Maßnahme dokumentiert?

- Ja, teilweise nein

P 2.11 Wird die Maßnahme evaluiert?

- Selbstevaluation wurde durchgeführt
 Fremdevaluation wurde durchgeführt
 Evaluation ist geplant
 Keine Evaluation

P 2.12 Hat die Maßnahme eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

- ja nein

P 2.13 Gibt es in der Maßnahme eine interkommunale Kooperation?

- ja nein

Wenn ja, welche? *(Bitte benennen)*:

Teilprojekte werden in Kooperation mit kreisangehörigen Gemeinden durchgeführt.
.....

P 2.14 Gibt es in der Maßnahme eine überregionale Kooperation?

- ja nein

Wenn ja, welche? *(Partner bitte benennen)*:

Teilprojekte werden mit Partnern durchgeführt, die über die Kreisgrenzen hinaus
Zuständigkeit besitzen (Diözesanverband, Turngau).
.....

P 2.15 Welche Methoden und Materialien werden eingesetzt?

- Selbst entwickelte Methoden und Instrumente
 Von Dritten entwickelten Methoden und Instrumente
 Beides

P 2.16 Sind diese evaluiert?

- Ja nein

Wenn ja, bitte benennen: